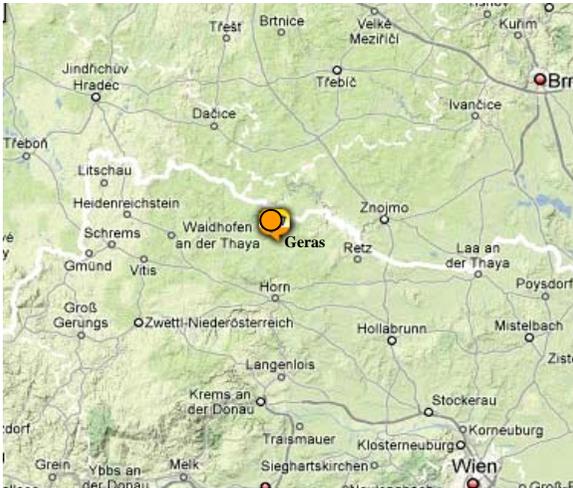


Lage und Anfahrt



Von Wien kommend über die A 22 bis zur B4, Horner Bundesstrasse direkt nach Geras. Fahrzeit ca. 1 Stunde.

Von Wien Franz-Josef-Bahnhof nehmen Sie den Zug in Richtung **Gmünd** und steigen in **Hötzelsdorf** aus, wo Sie abgeholt werden können. Fahrzeit ca. 1 Stunde und 30 Minuten.

Anmeldungen für Unterbringung während der Tagung bitte direkt bei den Beherbergungsbetrieben in Geras und Umgebung:
www.geras.at

Tagungsort: Marmorsaal
Stift Geras: A-2093 Geras
Tel: 0043/2912/345-0
www.stiftgeras.at

Anmeldungen zur Teilnahme (keine Gebühr) bei der Tagungsorganisation
Johanna von Pfirt-Gesellschaft SJF
URL: <http://ferrette.mvnet.at>
Mail: pfirt-gesellschaft@mvnet.at
A-3251 Purgstall/Erlauf, Mariazellerstr.7
Tel: 0043 650 6815287

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Ehrenschutz über den in
Niederösterreich initiierten
Wettbewerb

Grenzen fließen

Dr. Erwin Pröll,
Landeshauptmann
von Niederösterreich

Dr. Michael Spindelegger,
Bundesminister für europäische und
internationale Angelegenheiten

Mag. Othmar Karas,
Stellvertretender Vorsitzender der
EVP-Fraktion im Europaparlament



ÖSTERREICHISCH-RUMÄNISCHE GESELLSCHAFT
www.austrom.eu Societatea Austro-Română



Johanna von Pfirt-Gesellschaft
Société Jeanne de Ferrette

EINLADUNG

zu einer Bilanztagung des
euro-regionalen Kultur- und
Geschichtswettbewerbs
„Grenzen fließen“

Sa.24. bis Mo.26.Oktober 2009



im
Stift Geras

auf Einladung von
Abt. Mag. Michael Proháčka



Patronanz der Tagung
Vizekanzler a.D., Bundesminister a.D.,
Präsident des Instituts für den
Donauraum und Mitteleuropa
Dr. Erhard Busek

PROGRAMM



Samstag, den 24. Oktober 2009

17.30 TAGUNGSERÖFFNUNG

Begrüßung der Gäste

durch den Hausherrn des Stiftes Geras **Hw. Abt. Mag. Michael Proházka**
und durch den Ehrenpräsidenten der Sociéte Jeanne de Ferrette / SJF
Dr. Michael Salvator Habsburg-Lothringen

Grußworte des Präsidenten der SJF
Prof. Dr. Ferdinand Kinsky

Grußbotschaft des Generalsekretärs des Kongresses der
Gemeinden und Regionen des Europarates, verlesen von
Abteilungsleiterin Dr. Renate Zikmund

Offizielle Repräsentanz der Historischen
Einigungsmeisterversammlung der ehem. Grafschaft Hauenstein in
Vorderösterreich aus Dogern und Waldshut am Rhein unter der Leitung
des **Redmanns Heinrich Dold**

18.00 IMPULSREFERAT DES PATRONS DER TAGUNG

„Fließendes Mitteleuropa –

Von den Regionen des Rheins zu den Ländern der Donau“
Vizekanzler a.D. Dr. Erhard Busek,
Präsident des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa / IDM

19.30 EMPFANG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

ABENDLESUNG

mit dem ungarischen Diplomaten
Dr. Wilhelm Harrach von Ruttko
„Mein Europahaus“

Sonntag, den 25. Oktober 2009

7.00 GOTTESDIENST IN DER BYZANTINISCHEN KAPELLE IM STIFT

9.00 VORSTELLUNG DER REGIONEN DES WETTBEWERBS

Zur geistigen Einstimmung ein kleiner historischer Rückblick von **a. Rektor Univ. Prof. Dr. Ernest Kulhavy** auf die „Mittleuropäische Rektorenkonferenz 1989“

ANSCHLIEßEND BERICHTERSTATTUNG

Unter der Leitung des Vizepräsidenten der SJF, **Prof. Dr. Philippe Nuss** aus
Strasbourg, geben die Beirats- und Präsidiumsmitglieder aus dem Elsass, dem
schweizerischen Kanton Aargau und vom Süden Baden-Württembergs einen
Einblick in das Geschehen des concours historique in ihrem Rahmen.

10.30 PODIUMSGESPRÄCH

Unter der Moderation des Koordinators des euro-regionalen Wettbewerbs
Prof. Peter Heinrich Wessenberg sprechen Wettbewerbsteilnehmer u.a. aus
Südtirol (**Prof. Dr. Josef Perger**, Uni Innsbruck), von Siebenbürgen in Rumänien
(**Dr. Mag. Lajos-Loránd Madly**, Akademie der Wissenschaft von Klausenburg),
von Süddeutschland (**Dr. Fredy Meyer** vom Hegau-Geschichtsverein), der
Schweiz (**a. Nationalrat Peter Bircher** mit dem Projekt Dreiklang Aare, Jura,
Rhein) sowie Österreich (**Dr. Peter Coreth**, Kulturbrücke Fratres und
grenzüberschreitende Aktion von **Mag. Rosi Grieder**)

12.00 KONKLUSION

Den Abschluss dieses Vormittags bilden kurz gefasste praktische Vorschläge
und theoretische Reflexionen (u.a. von Mitarbeitern der Donau Universität Krems)
zum weiteren Verlauf des Wettbewerbs und für den Endlauf in die
interregionale europäische Jurierung und Preisverleihung im Jahre 2010.

13.00 MITTAGSBUFFET IM STIFT mit anschließender FÜHRUNG DURCH DAS STIFT

ca. 15.00 BEGINN DES KULTURPROGRAMMS

Programmgestaltung für den 25. und den 26.10. vor Ort